

PRESSEMITTEILUNG

Preisgekrönte Kampagne macht bundesweit auf Erkrankung Depression aufmerksam

Leipzig/Berlin/Hamburg, 29.04.2025

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Depressionshilfe und Suizidprävention und die Wall GmbH starten zum zweiten Mal eine Plakatkampagne in deutschen Großstädten, um auf die Erkrankung Depression aufmerksam zu machen und auf Unterstützungsangebote hinzuweisen. Die Kampagne stammt von der Kreativagentur Grabarz & Partner in Hamburg und ist mehrfach national und auch international ausgezeichnet (u.a. mit dem Publikumspreis beim Cannes Lions International Festival of Creativity, bei den AME Awards in New York oder beim Effie Germany).

Motive zeigen: Depression hat viele Gesichter

Die Kampagnenmotive zeigen im Vordergrund Menschen, die traurig aussehen und damit dem Klischee eines depressiv erkrankten Menschen entsprechen. Sie sind es aber gar nicht, die an einer Depression leiden, sondern jeweils eine andere Person auf dem Foto, der es vermeintlich gut zu gehen scheint. Die Motive verdeutlichen damit, dass Depression viele Gesichter hat und auf den ersten Blick oft nicht zu erkennen ist. Bereits Anfang 2024 ist die Kampagne mit zwei Motiven durch die Unterstützung von Wall in acht Städten bundesweit zu sehen gewesen – mit messbarer Wirkung. Eine bundesweit repräsentative Erhebung mit 5.000 Personen zwischen 18 und 69 Jahren von respondi im Auftrag der Stiftung Deutsche Depressionshilfe und Suizidprävention im September 2024 zeigte:

- 12 % der Bundesbürger haben mindestens eines der Motive gesehen.
- 90% finden, dass die Kampagne ein gesellschaftlich wichtiges Thema aufgreift.
- Rund 2/3 der Befragten gaben an, dass die Kampagne Anlass sein kann, sich professionelle Hilfe zu suchen.

Darüber hinaus waren im Kampagnenzeitraum deutlich mehr Besuche unter www.deutsche-depressionshilfe.de zu verzeichnen. Vor allem der Selbsttest Depression wurde um 50% häufiger durchgeführt als im Vergleichszeitraum. Auch international kommt die Kampagne über die European Alliance Against Depression zum Einsatz. Die Motive wurden von der Partnerorganisation der Stiftung Deutsche Depressionshilfe und Suizidprävention auf Englisch, Französisch und Spanisch in 13 europäischen Ländern vor allem für die Verbreitung auf Social Media zur Verfügung gestellt.

Etliche Auszeichnungen unterstreichen den Erfolg der Kampagne, darunter die PlakaDiva in Silber, 4 Mal Art Directors Club Award Deutschland in Bronze, der Publikumspreis bei dem Cannes Lions International Festival of Creativity, der Effie Awards Germany in Bronze und der AME AWARDS New York in Silber. Für diese

Kampagne wurde zudem die Agentur Grabarz & Partner mit Gold als „The Best Agency 2024“ ausgezeichnet. Ralf Heuel, Geschäftsführer Kreation und Partner bei Grabarz & Partner: „Wir freuen uns sehr, dass diese wichtige Botschaft innerhalb und außerhalb der Werbe-Community so gut ankommt und in so großer Zahl geteilt wird. Wir haben die Motive sehr gern der European Alliance Against Depression zur Verfügung gestellt, damit sie europaweit sichtbar werden. Denn das Thema „Depression“ macht nicht vor Ländergrenzen halt“.

Kampagne auf digitalen und gedruckten Flächen in vielen deutschen Großstädten

Neben dem bewährten Motiv „Steffen“ kommt bei der diesjährigen Schaltung das neue Motiv „Anna“ hinzu. Zu sehen sind die Motive dank der Unterstützung von Wall auf Flächen in [gerne hier Orte einfügen]. Christian Knappe, Leiter Corporate Communications & Affairs bei Wall: „[gerne hier ein Zitat zum Engagement ergänzen]“

Depression unterschätzte Volkskrankheit

5,3 Millionen Menschen erkranken jedes Jahr in Deutschland an einer behandlungsbedürftigen Depression. „Neben der gedrückten Grundstimmung können depressiv erkrankte Menschen oft keine Freude empfinden. Auch das Interesse an früher angenehmen Aktivitäten geht verloren. Betroffene fühlen sich erschöpft, die Konzentration ist gestört und hinzu kommen Schuld- und Minderwertigkeitsgefühle. Schlafstörungen und Appetitmangel können ebenfalls im Rahmen einer Depression auftreten, oft verbunden mit Gewichtsverlust. Alle Betroffenen sollten wissen: Depressionen sind gut behandelbar. Meist gelingt es die Krankheitsphasen zum Abklingen zu bringen“ sagt Prof. Ulrich Hegerl, Vorsitzender der Stiftung Deutsche Depressionshilfe und Suizidprävention. Deshalb machen die Motive auf die Informations- und Unterstützungsangebote aufmerksam, die auf der Webseite der Stiftung Deutsche Depressionshilfe und Suizidprävention zu finden sind. „Wir sind sehr dankbar, dass Wall sowie Grabarz & Partner uns erneut dabei unterstützen, das Thema Depression an die Öffentlichkeit zu bringen und Menschen zu ermutigen, sich Hilfe zu suchen“, so Hegerl weiter.

Die Kampagnenmotive finden Sie unter folgendem Link: <https://www.deutsche-depressionshilfe.de/unsere-angebote/kampagnen-und-aktionen/oeffentliche-kampagnen>

Pressebilder inkl Fotomaterial zum Plakateinsatz kann über den untenstehenden Pressekontakt angefordert werden.

Pressekontakt:

Stiftung Deutsche Depressionshilfe und Suizidprävention
Heike Friedewald
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Goerdelerring 9, 04109 Leipzig



GRABARZ & PARTNER



Tel: 0341/22 38 74 12
presse@deutsche-depressionshilfe.de

Wall GmbH

Christian Knappe
Leiter Corporate Communications & Affairs/ Pressesprecher
E-Mail: presse@wall.de
Tel.: +49 30 33899-325

Grabarz & Partner Werbeagentur GmbH

Isabel Kiwitt
Director Corporate Communications
Schaartor 1
20459 Hamburg
Tel: 040/376 41 – 0
isabel.kiwitt@grabarzundpartner.de

Über die Stiftung Deutsche Depressionshilfe und Suizidprävention

Ziel der 2008 gegründeten Stiftung Deutsche Depressionshilfe ist es, einen wesentlichen Beitrag zur besseren Versorgung depressiv erkrankter Menschen und zur Reduktion der Zahl der Suizide in Deutschland zu leisten. Vorstandsvorsitzender ist Prof. Dr. Ulrich Hegerl, der auch eine Professur an der Goethe Universität Frankfurt innehat. Neben Forschungsaktivitäten bietet die Stiftung Betroffenen und Angehörigen vielfältige Informations- und Hilfsangebote wie das deutschlandweite Info-Telefon Depression (0800 33 44 5 33). In 90 Städten und Kommunen haben sich lokale Bündnisse gegen Depression gebildet, die auf lokaler Ebene Aufklärung über die Erkrankung leisten. www.deutsche-depressionshilfe.de

Über Wall

Das Unternehmen Wall ist einer der führenden Anbieter für hochwertige Stadtmöblierung und Premium-Außenwerbung in Deutschland. Wall ist Teil der JCDecaux-Gruppe, dem Weltmarktführer für Außenwerbung. Das Unternehmen hat seinen Firmensitz in Berlin und beschäftigt rund 700 Mitarbeitende. www.wall.de

Über Grabarz & Partner:

Grabarz & Partner ist eine eigenständig operierende Werbeagentur und zählt zu den kreativsten Agenturen Deutschlands und der Welt. Mit rund 300 Mitarbeitenden betreut die Agentur Kunden wie die Deutsche Bahn, Burger King, IKEA, Lidl oder Porsche. Der Cannes Lions Creativity Report zählt sie zu den "Top Ten Independent Agencies of the Decade". „Horizont“ zeichnete das Management als „Frauen und Männer des Jahres“ aus. „w&v“ kürte sie zur „Agentur des Jahres“, genauso wie die Eurobest und Clio Awards. Für „Campaign“ gehört Grabarz & Partner zu den „World's Leading Independent Agencies“. www.grabarzundpartner.de